



Stadt Geilenkirchen
Der Bürgermeister
Postfach 12 69

52502 Geilenkirchen

Datum: 03.04.2013

**Antrag an den Rat der Stadt Geilenkirchen
Bereitstellung von Mitteln für ein jährliches Fahrsicherheitstraining für die freiwillige
Feuerwehr**

Sehr geehrter Herr Bürgermeister,

die Fraktion der FDP bittet Sie, den folgenden Antrag auf die Tagesordnung der nächsten Sitzung des Rates zu setzen:

Antrag:

die Fraktion der FDP beantragt, die Verwaltung zu beauftragen, trotz der sehr angespannten Haushaltslage, im aktuellen und in zukünftigen Haushaltsjahren die Bereitstellung von Mittel zur Durchführung eines jährlichen oder regelmäßigen Fahrsicherheitstraining für die Wehrleute der freiwilligen Feuerwehr.

Begründung:

Die Wehrleute der freiwilligen Feuerwehr leisten für die Allgemeinheit einen unschätzbaren Dienst. Mit hohem persönlichem Einsatz tragen sie maßgeblich zu unser aller Sicherheit bei.

Es liegt in der Natur vieler Einsätze, dass sich die Wehrleute auch selbst in Gefahr begeben. Das wurde uns allen in den Jahren 2011 und 2012 schrecklich vor Augen geführt als drei Wehrleute im Kreis Heinsberg im Einsatz ums Leben gekommen sind. Auf dem Weg zu Einsätzen sind sie zum Teil unter tragischen Umständen verunglückt.

Aus vielen persönlichen Gesprächen wissen wir, dass bei vielen Fahrzeugführern der große Wunsch besteht gezielt Einsatzfahrten unter realistischen Bedingungen mit den eigenen Einsatzfahrzeugen zu trainieren.

Das Fahren eines Feuerwehrautos unter Einsatzbedingungen stellt an die Fahrer hohe Anforderungen. Stress, Hektik, Aufregung, unkalkulierbares Verhalten der anderen Verkehrsteilnehmer und die Verantwortung für Fahrzeug und Mannschaft, sind nur einige Punkte mit denen der Fahrer eines Feuerwehrfahrzeugs bei der Einsatzfahrt umgehen muss.

Gerade deshalb ist es notwendig, dass die Fahrer ihre Fahrzeuge sicher beherrschen. Unsere Feuerwehr kann nur helfen, wenn sie selbst die Einsatzstelle sicher erreicht.

Die Kosten für ein groß angelegtes Fahrsicherheitstraining belaufen sich nach unseren Informationen auf insgesamt ca. 2000 € bis 3000 €. Es besteht dabei die Möglichkeit, dass ein qualifizierter Ausbilder nach Geilenkirchen kommt und in einem Wochenendseminar bis zu 24 Teilnehmer schult. Ein solches Training besteht aus einer theoretischen Einweisung und anschließenden Fahrten auf den eigenen Fahrzeugen der jeweiligen Löschgruppen.

Trotz der sehr angespannten Haushaltslage und unser aller Bemühungen zu sparen halten wir Aufwendungen in dieser Höhe für gerechtfertigt. Unser aller Sicherheit und die Sicherheit der freiwillig engagierten Wehrleute gebieten dies.

Mit freundlichen Grüßen



Toska Frohn
Fraktionsvorsitzende
der FDP-Stadtratsfraktion in Geilenkirchen